

dierikon informiert.

In dieser Ausgabe

Dorfturnier Dierikon trotz sehr starken Regenfällen ein tolles Dorffest





Liebe Leserin,
lieber Leser



42. Dorfturnier Dierikon vom 26. August 2023

Mit perfektem Fussballwetter konnten wir unseren Turniertag starten. Der Turnierorganisator, TSV-Dierikon, konnte eine ideale Infrastruktur präsentieren. Auch der Rasen war in einem sehr guten Zustand. Vielen Dank an alle Beteiligten. Der Mittagsregen konnte uns aber nicht von einem ereignisreichen Turnierwochenende abhalten. Bei herbstlich warmen Bedingungen konnte das Dorfturnier im geplanten Rahmen durchgeführt werden.

Das Boccia Turnier hat auch dieses Jahr wieder sehr grossen Anklang gefunden. Nach spannenden und ehrgeizig geführten Spielen, konnte am Schluss das Duo "Zihli und Stefan" den ersten Platz erreichen.

Herzliche Gratulation an die Gewinner:

Kategorie Herren / Vereine und Firmen:	Y Que Fue
Kategorie Plausch / Gemischt:	Hirselen Selection
Kategorie Schüler:	FC Ebikon
Kategorie Boccia:	Zihli und Stefan

Impressum

Herausgeberin
Gemeindeverwaltung
6036 Dierikon
Tel. 041 455 53 10

Nr. 10, Oktober 2023
Erscheint 11 Mal im Jahr

Redaktion
Kilian Graf,
Marcel Herrmann,
Max Hess, Nicole Rod

Layout
Nicole Rod

Redaktionsschluss für
Nr. 11, 17.10.2023

www.dierikon.ch
gemeinde@dierikon.ch

Die Freude bei den glücklichen Gewinnern über das Schinkli, Raclette Käse, Wein, die Gutscheine vom Restaurant Thän Thai und die prächtigen Pokale waren gross.

Zur Freude aller Beteiligten war der Plauschmatch ein Highlight des Tages. Zu den Protagonisten zählten die Wey Zunft und die Dörflifasnacht. Auch die Regendusche hielt niemand von dem spassigen Match ab. Schlussendlich konnte die Wey Zunft dieses Spiel im Penaltyschiessen für sich entscheiden.

Ein weiterer Höhepunkt wurde mit den fairen Finalspielen erreicht. Wir gratulieren den Gewinnern für den tollen Einsatz und die faire kämpferische Leistung.

Danach heizte „Striti“ im Festzelt ein und machte weiter Stimmung. Später am Abend war dann DJ Schnidi in der Bar an der Reihe.

Mit seinem abwechslungsreichen Programm, konnte er die Party-Besucher begeistern. Es wurde gesungen, getanzt, angestossen und nochmals ein wenig über den vergangenen Tag geplaudert.

Das OK ist mit dem Dorfturnier 2023 sehr zufrieden. Wir können auf ein gelungenes Dorffest in Dierikon zurückschauen. Wir danken allen Mitgliedern des TSV- Dierikon und den freiwilligen Helfern für den ganz tollen Einsatz. Danken möchten wir noch einmal allen Sponsoren die uns unterstützt haben, sowie der Gemeinde Dierikon. Ohne euren Beitrag wäre die Durchführung des Turniers nicht möglich. Vielen Dank!

TSV Dierikon, OK Dorfturnier



FC Ebikon, Sieger Schüler



Hirselen Selection, Sieger Plausch



Y Que Fue, Sieger Vereine und Firmen



Wey Zunft - Dörflifasnacht, Plauschspiel



Aus dem Gemeinderat

Neuwahlen des Nationalrates und des Ständerates vom 22. Oktober 2023

Am 22. Oktober 2023 finden die Neuwahlen von neun Mitgliedern des Nationalrates und zwei Mitgliedern des Ständerates für die Amtsperiode 2023 – 2027 statt. Die Unterlagen wurden den Stimmberechtigten bereits zugestellt.

Das Urnenbüro im Gemeindehaus ist von 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet. Der Briefkasten beim Gemeindehaus wird letztmals um 10.30 Uhr geleert. Nehmen Sie Ihre Pflicht wahr und nehmen Sie an den Wahlen teil.

Demission im Urnenbüro

Max Rüetschi, Pilatusstrasse 23, Dierikon, hat zufolge bevorstehendem Wegzug aus der Gemeinde, als Mitglied des Urnenbüros demissioniert. Er wurde am 19. Mai 2008 in das Urnenbüro gewählt.

Wir bedauern den Rücktritt sehr und danken Max Rüetschi für die vergangenen 15 Jahre und seine sehr zuverlässige und gewissenhafte Arbeit. Wir wünschen ihm im neuen Zuhause viel Glück und Zufriedenheit.

Verkehrssicherheit und Winterdienst, Bäume und Sträucher schneiden

Der Werkhof geht gut vorbereitet und gut ausgerüstet dem kommenden Winter entgegen. Für die Schneeräumung und auch für den Salzdienst besteht ein Ablaufplan, der je nach Situation und Tageszeit den aktuellen Verhältnissen angepasst wird. Die Mitarbeiter des Werkhofes sind in kritischen Zeiten oft rund um die Uhr auf Pikett oder im Einsatz und tun ihr Möglichstes um einen guten Winterdienst sicher zu

stellen. Wir bitten Sie aber um Verständnis, wenn «ihre» Strasse nicht immer die erste Priorität hat. Damit der Winterdienst reibungslos funktioniert sind aber von den Grundeigentümern ein paar Vorschriften zu beachten. Wir bitten Sie daher, in den nächsten Tagen Ihre Bäume und Ihre Hecke einer strengen Prüfung zu unterziehen und, wo nötig, zurückzuschneiden. Für den Rückschnitt macht der Gesetzgeber klare Vorgaben:

- Hecken müssen bis an die Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden.
- Hecken, Sträucher und andere Einfriedungen müssen einen Strassen- bzw. Trottoirabstand von mindestens 0.60 Meter einhalten.
- Bei Ein- und Ausfahrten sind die Abstände zudem soweit freizuhalten, dass keine Pflanzen innerhalb des Sichtdreiecks den freien Blick auf den Verkehr erschweren.
- Über Strassen müssen Bäume und Hecken auf eine Durchfahrtshöhe (Lichtmass) von 2.50 Metern zurückgeschnitten werden.

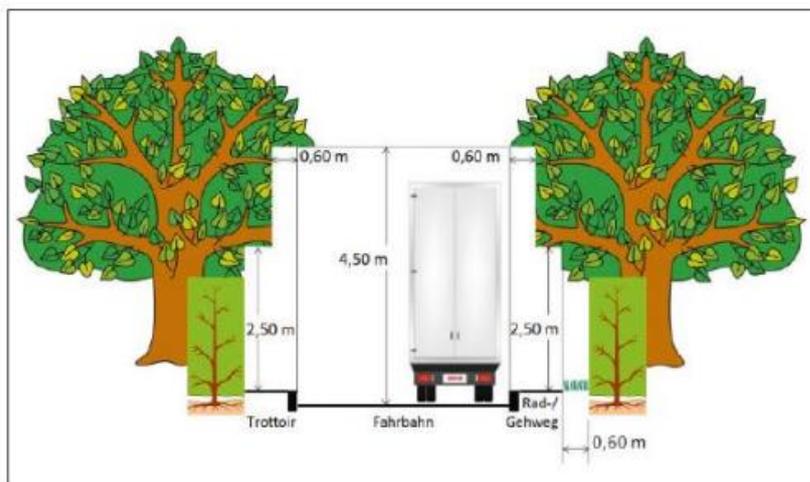
Diese klare Regelung durch den Gesetzgeber hat seine guten Gründe. Über Strassen und Trottoirs wird die Durchfahrtshöhe für die Fahrzeuge des ordentlichen Verkehrs, Fahrzeuge des Reinigungs- und Winterdienstes sowie der Kehrichtabfuhr

benötigt. Hecken, die auf Trottoirs wachsen, erschweren und behindern den Reinigungs- sowie den Winterdienst. Beschädigungen an Hecken durch Fahrzeuge des Strassendienstes können dann bei aller Vorsicht nicht mehr ausgeschlossen werden. Dazu stärkt ein richtiges Zurückschneiden von Hecken auch deren Tragkraft bei Schneefall. Zudem können Behinderungen durch Äste, welche in das Strassenprofil hineinragen, zu gefährlichen Situationen führen. Bei Unfällen können Grundeigentümer unter bestimmten Voraussetzungen haftbar gemacht werden.

Deshalb möchten wir den Besitzern von Grundstücken an öffentlichen Strassen, Trottoirs und Wegen ein weiteres Mal in Erinnerung rufen, die auf Strassen und Gehwegen überhängenden Bäume, Hecken und Sträucher bis an die Trottoir- oder Strassengrenze zurückzuschneiden. Verkehrssignale, Strassenlampen und Strassenschilder dürfen nicht verdeckt sein. Bei Ausfahrten müssen die Sichtzonen unbedingt eingehalten werden. Wichtig ist, dass die Arbeiten bereits vor dem ersten Schneefall ausgeführt werden.

Damit leisten Sie einen aktiven Beitrag, um die Verkehrs- und Sicherheitssituation in Dierikon zu verbessern – herzlichen Dank!

Gemeindeammannamt Dierikon



Einwohnerkontrolle

Zuzüge im September 2023

- **Dätwyler Prapassara**, Rigistrasse 8, von Thailand
- **Gagica-Ajvazi Alona** und **Alban** mit **Amara, Aria, Amina** und **Amaro**, Zentralstrasse 16c, von Ebikon
- **Huber Manuela**, Pilatusstrasse 13, von Ebikon
- **Niedermann Marcel**, Schönenboden 5, von Schwarzenberg
- **Pajovic Maya** und **Zeljko** mit **Teo**, Pilatusstrasse 13, von Ebikon
- **Stutz Benno**, Spechtenstrasse 76, von Root

Birnel – gut für Mensch und Natur

Winterhilfe-Birnel (Birndicksaft) wird aus ungespritzten und unbehandelten Schweizer Mostbirnen hergestellt und ist NATUR PUR. Birnel ist gut für die Gesundheit und die Natur und hilft Menschen in Not. Sie erhalten Birnel in folgenden Mengen und Preisen auf der Gemeindekanzlei:

Dispenser	250 g	Fr. 5.00
Glas	500 g	Fr. 9.00
Glas	1 kg	Fr. 14.50



Wir gratulieren



91 Jahre

Vogel Franz, Rigistrasse 30, am 23. Oktober 2023

80 Jahre

Leberer Albert, Pilatusstrasse 25, am 3. Oktober 2023

75 Jahre

Eicher-Scheidegger Josephine, Schönenboden 3, am 11. Oktober 2023

70 Jahre

Cortesi Rosmarie, Rigistrasse 19, am 22. Oktober 2023

70 Jahre

Rocktäschel Silvia, Spechtenstrasse 98, am 25. Oktober 2023

Häckseldienst

Mittwoch, 11. Oktober 2023

Papiersammlung

Mittwoch, 11. Oktober 2023

Kartonsammlung

Donnerstag, 26. Oktober 2023



«Was wir für Sie tun»: Alexandra Lang stellt sich vor

Gemeinderat seit 1. Juni 2015



Alexandra Lang ist für zwei sehr unterschiedliche Bereiche zuständig. Zum einen für die Finanzen, zum anderen für die gemeindeeigene Infrastruktur. Diese Themen vertritt sie auch in den zweiwöchentlichen Gemeinderatssitzungen.

Im Bereich Finanzen wird das Budget und die Finanzplanung von allen fünf Gemeinderäten zusammen in zwei Klausurtagungen behandelt und definiert bevor es zur Überprüfung an die Rechnungskommission Dierikon weitergeleitet wird. Diese diskutiert danach mit dem Gemeinderat ihre Inputs, bevor das definitive Budget und die Finanzplanung der Gemeindeversammlung vorgestellt werden. Die Gemeindeversammlung hat mit der Abstimmung auch das letzte Wort zu Kosten und zum Steuerfuss. Ähnlich verhält es sich beim Jahresabschluss. Dieser wird nach Fertigstellung von der Rechnungskommission überprüft und danach der Gemeindeversammlung vorgestellt. Dem Bereich Finanzen angegliedert sind zudem die Personal- sowie die Versicherungsadministration.

Der Bereich Infrastruktur ist äusserst vielfältig. Viele Veränderungen durch

immer neue Auflagen oder Gesetze sind herausfordernd. Die Gemeinde arbeitet dafür in einigen Bereichen mit Profis in den diversen Gebieten zusammen.

Die gemeindeeigenen Strassen werden durch den Werkdienst gereinigt oder vom Schnee befreit. Früher durfte man für die Vernichtung des am Strassenrand wachsenden Unkrauts Gifte verwenden. Das ist heute verboten. Für die Beleuchtung der Strassen arbeitet die Gemeinde mit der CKW zusammen.

Dieses Jahr wurde umgerüstet auf LED und dimmbare Strassenlampen. Die Wanderwege werden vom Werkdienst gepflegt. Ab und zu dürfen wir auf die Mithilfe des Zivilschutzes zählen.

Der Kanton ist für den Gewässerbau zuständig. Die Gemeinde unterhält die Bachbette. Die Anstösser kümmern sich um die Uferzonen auf deren Eigentum. Früher wurden Bäche zur Kontrolle kanalisiert, heute werden sie verbreitert und renaturiert. Erstes Beispiel in Dierikon ist der Götzentalbach. 2024 wird die Ron folgen. Der Pflegeaufwand für alle wird dadurch grösser, dafür dankt es die Natur und die Risiken für die hochwassergefährdeten Anstösser werden minimiert.

Wer in Dierikon den Wasserhahn aufdreht, bekommt Wasser, welches in Quellen in Ebikon gewonnen wird. Die Wasserversorgung Ebikon kümmert sich darum, dass wir genügend und sauberes Wasser haben und um unser Leitungsnetz.

Das gebrauchte Wasser fliesst dann in einem komplexen Kanalisationsystem in die ARA Rontal, welche in

Root steht. Die Leitungen werden regelmässig, gebietsweise überprüft und instandgesetzt. Private Leitungsbesitzer werden aufgefordert entdeckte Schäden zu beheben. Das System soll dicht sein, um Umweltbelastungen zu verhindern. Die ARA gehört zum Gemeindeverband REAL.

Auch die Abfallentsorgung wird vom Gemeindeverband REAL betrieben. Mit dem Abfall wird unter anderem Energie gewonnen. Die dafür gebaute Anlage «Renergia» steht in Root und kann auch besichtigt werden.

Erdgas, Fernwärme, Strom, Telefonie ist Sache von privaten Betreibern, die direkt mit den Bewohnern verhandeln. Die Gemeinde stellt Platz für die Leitungsführung zur Verfügung.

Das zurzeit grösste Projekt ist die Erweiterung der Schulgebäude. Zusammen mit Kilian Graf vertritt Alexandra Lang darin den Gemeinderat. Das Gremium besteht aus einer Jury mit internen Kommissionsvertretern sowie Externen Fachspezialisten. Ende 2023 wird das Siegerprojekt erkoren und schon 2024 mit der Umsetzung gestartet, sofern das Projekt finanziell wie auch baulich bewilligt wird.

Für das Gemeindehaus wurde 1990 ein Baukredit beantragt. Das Gebäude hat dieses Jahr einen neuen Lift erhalten und ist in einem guten Zustand. Mittlerweile beherbergt es aus Platzgründen auch ein paar Schul-Unterrichtsstunden. Angelehnt an das Siegerprojekt der Schulauserweiterung soll auch im Gemeindehaus einiges erneuert werden. Umrüstung auf LED, eine kleine Auffrischung der Räume und eine neue Isolation werden in naher Zukunft nötig.

Neuzuzügeranlass

Am Samstag, 9. September 2023, lud die Gemeinde Dierikon alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger, welche in den letzten zwei Jahren nach Dierikon gezogen waren, zu einem Apéro ein. 12 Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger folgten der Einladung des Gemeinderates und kamen ins Gemeindehaus, wo sie um 9.30 Uhr herzlichst begrüsst wurden.

Für die Organisation war Gemeinderat Daniel Schnider verantwortlich. Er gratulierte den Neuzugezogenen zur Wahl ihres neuen Wohnortes und lud sie ein, sich aktiv am Dorfleben und in den Vereinen zu beteiligen. Anschliessend führte Herr Schnider mit vielen interessanten Photos und spannenden Episoden durch die Geschichte der letzten Jahrzehnte unserer Gemeinde. Er zeigte anschaulich, wie aus dem ehemaligen Bauerndorf eine attraktive Wohn- und Arbeitsgemeinde in Stadtnähe wurde.

Die einzelnen Gemeinderatsmitglieder stellten sich ebenfalls kurz vor und gaben einen kurzen Überblick über ihre Ressorts bekannt.

Der Kommandant Daniel Graf hat in einem kurzen Referat die Feuerwehr Ebikon-Dierikon vorgestellt. Diese Institution ist für die Bevölkerung sehr wichtig, ist doch die Feuerwehr täglich und rund um die Uhr für uns da. Es ist eine Milizorganisation und kennt keine Sonn- und Feiertage. Für die Sicherheit der Bevölkerung ist die Feuerwehr stets im Dienst. Erfreulicherweise haben sich nach dem Referat bereits einige interessierte Neuzuzüger bei den Vertretern der Feuerwehr gemeldet.

Die Gemeinde freut es natürlich sehr, dass sich Personen für einen Beitritt in die Feuerwehr begeistern können. Weitere Interessierte können sich direkt bei der Feuerwehr oder der Gemeindekanzlei Dierikon melden.

Nach den Informationen über die Gemeinde konnten sich alle bei einem Apéro und spätsommerlichen Temperaturen vor dem Gemeindehaus stärken. Das Team der Bäckerei Brunner hat uns einmal mehr bestens bewirtet und für das leibliche Wohl gesorgt. In angeregten Diskussionen konnten sich die Behördenmitglieder und die Mitbewohner näher kennen lernen.

Der Gemeinderat dankt allen Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger, dass sie sich Zeit genommen und zum guten Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben und wir hoffen, dass Sie sich in unserer Gemeinde wohl fühlen.

Marcel Herrmann
Gemeindeschreiber



Senioren Aktiv Dierikon



Ausflug vom 12. September 2023

Wie jedes Jahr, starteten wir bei schönem Wetter mit 49 Frauen und Männern (im besten Alter) auf unseren Tagesausflug. Vorbereitet haben diesen zum fünften Mal Heidi und Ruedi Gilli.

Dieses Jahr führte uns die Reise Richtung Basel zum ersten Halt im Städtchen Aarburg. Nach einem feinen Kaffee mit Gipfeli im Hotel Bären konnte Aarburg noch näher besichtigt werden. Auf einem Felsen stehen eine Burg (heute ein Jugendheim) und eine Kirche. Jeweils im September wird der Felsen geputzt. Dann werden alle Pflanzen mit Wurzeln entfernt (sie könnten den Fels sprengen).

Weiter erlebten wir eine kurvenreiche Fahrt über den Passwang ins Schwarzbubenland SO. Für viele unter uns, auch für unseren versierten Chauffeur, eine Premiere. Die Fahrt durch Wald, gepflegte Wiesen, an Burgen und dem Kraftort Kloster Beinwil SO vorbei, gelangten wir nach Bretzwil, wo wir im Restaurant Blume zum Mittagessen erwartet wurden. Vom freundlichen, umsichtigen Servicepersonal wurde uns eine feine Suppe, ein Braten mit Kroketten, Erbsli und ein Dessert serviert, das allen mundete.

Gestärkt ging die Reise nach Sissach und durch das Fricktal nach Hornussen. In Linn AG steht eine ungefähr 800 Jahre alte Linde, der wir einen Besuch abstatteten. Sie hat einen Umfang von 11 Metern und eine Höhe von 41 Meter. Was hat dieser Baum schon alles erlebt!

Es gab den ganzen Tag immer etwas zu bestaunen. Heidi wusste wiederum sehr viel über die vorbeiziehenden Orte, Geschehnisse und Geschichten zu berichten. So lernt man immer wieder etwas dazu.

Anschliessend machten wir uns auf den Heimweg, der uns durch das Freiamt führte. Damit ging ein abwechslungsreicher Tag mit schönen Begegnungen und angeregten Gesprächen zu Ende.

Heidi und Ruedi, im Namen aller danken wir Euch ganz herzlich für die Organisation dieses Tages. Er wird uns in guter Erinnerung bleiben und wer weiss, ob die Einen oder Anderen einmal eine Wanderung in diesem Gebiet unternehmen werden. Schön wär's. Wir freuen uns schon wieder auf unsere nächste Reise im 2024.

Fini Seeholzer



Clean-Up-Day 2023

Rückblick Clean Up Day

Bei tollem Wetter startete dieses Jahr eine grosse Gruppe um Dierikon glänzen zu lassen. Es wurde viel gesammelt und geschwitzt. Sich ab den ekligen Sachen gegruselt und gelacht. Nach eineinhalb Stunden trafen wir uns wieder und leider mit einem grossen Müllberg. Leider, da es doch eine grosse Menge war. Zum Abschluss gab es für alle noch etwas zu trinken, was bei der Hitze sehr genossen wurde.

Vielen Dank an Alle, die dabei waren oder uns sonst unterstützt haben. Ihr habt grossartige Arbeit geleistet. Auch die Umwelt dankt es euch sicher.

Eure


elternmitwirkung dierikon



real

recycling · entsorgung
abwasser · luzern

Familien-Grill-Abend mit zahlreichen Gästen

Auch dieses Jahr konnten wir bei herrlichem September Wetter den «Familien-Grill-Abend», organisiert von der Elternmitwirkung Dierikon, durchführen.

Wir durften 115 Personen, davon 57 Kinder begrüßen. Auch unser neuer Schulleiter, Daniel Rüttimann, mit einem Lehrer/innen-Ausschuss war dabei. Bei einer feinen Wurst, dazu Salat vom tollen Salatbuffet, einem Stück Brot und einem kühlen Getränk gab es interessante Gespräche. Die Kinder konnten auf dem Schulhausplatz mit ihren Freunden spielen und rumtollen. Einige haben uns sogar tatkräftig beim Getränke ausschenken und Chips verteilen unterstützt.

Zahlreiche Rückmeldungen sind an uns gelangt, mit Ideen was wir als Elternmitwirkung noch alles bewirken könnten. Im Rahmen unserer Möglichkeiten werden wir diese Vorschläge versuchen umzusetzen oder an die entsprechenden Stellen weiterzuleiten.

Vielen Dank an alle Helfer die uns immer wieder unterstützen. Nur mit euch kann ein solcher Anlass zustande kommen. Ein grosses Danke auch an alle Gäste, die dabei waren - durch euch wurde unser Anlass ein großartiges, unvergessliches Erlebnis. Mit der tatkräftigen Unterstützung unserer Gäste waren die vielen Tischgarnituren schnell aufgeräumt. Danke auch dafür!

Mit unseren Anlässen möchten wir den Austausch unter uns Eltern fördern. Wir hoffen auf viele weitere gelungene Anlässe.

Eure



elternmitwirkung dierikon



Alkohol, Kaufen, Pornografie: Scham und Schuldgefühle



«Schäm dich!», «Entschuldige dich!» Haben Sie solches in Kindertagen auch zu hören bekommen? Die beiden damit ausgelösten unsympathischen «Gefühlsgeschwister» werden im Alltag häufig verwechselt.

Scham und Schuld

Auslöser für Scham ist die gefühlte Bedrohung, aus einer Gruppe ausgeschlossen zu werden. Dabei reicht es schon, anders auszusehen, die «falschen» Kleider zu tragen, nicht der Mehrheit zu entsprechen. Erlebte Hänseleien, spitze Bemerkungen oder Demütigungen können noch Jahre später unangenehme Gedanken und Gefühle bewirken. Denn Scham erschüttert einen im ganzen Sein. Auslöser für Schuldgefühle ist ein Fehlverhalten, bei dem eine andere Person zu Schaden kommt. Es entsteht der spontane Wunsch, sich zu entschuldigen und für das Beziehungsgleichgewicht eine Entschädigung anzubieten.

Geschwister aber keine Zwillinge

Was zu Verwechslungen beider Emotionen führt, sind Ähnlichkeiten in der Körpersprache: der gesenkte Kopf, der Blick nach unten, die eingefallene Körperhaltung. Dies soll das Gegenüber besänftigen. Beide Gefühle sind unangenehm. So gehören Ausweichen, Ausreden, Beschönigen, Rechtfertigen zum Vermeidensprogramm. In allen Fällen steckt das Urbedürfnis, als ganzer Mensch angenommen zu sein.

Entschuldigen Sie mich, bitte!

Ein Mann meldete sich bei KLICK mit dem Anliegen, seinen Pornokonsum durch eine reale intime Partnerschaft zu ersetzen. Er schämte sich wegen seines Verhaltens. Ein anderer wurde von seiner Partnerin beim Pornoschauen erwischt. Seine Frau war schockiert, sah sich entwürdigt und beschämt, er fühlte sich ihr gegenüber schuldig. Eine Frau erlebte sich wegen ihres hohen Alkoholkonsums schuldig gegenüber ihrem Kind und Ehemann.

Ratsuchende erleben bei KLICK, dass ihnen im Auf und Ab von wechselndem Konsum und im Gefühlschaos begleitend und unterstützend begegnet wird. Oft ist das Finden von Lösungen ein Prozess mit Schlaufen. Aber den Mutigen und Geduldigen winken positive Gefühle des Erfolges und der Freude.

Dies ist ein gekürzter Artikel aus dem Jahresbericht von KLICK. Den ganzen Text lesen Sie unter:

<https://www.klick-luzern.ch/storage/app/media/uploaded-files/Jahresbericht%202022.pdf>

KLICK Fachstelle Sucht Region Luzern, Obergrundstr. 49, 6003 Luzern
Telefon: 041 249 30 60
Mail: info@klick-luzern.ch
Webseite: www.klick-luzern.ch



ANGEBOT:

- Kostenlose Beratung, Begleitung, Therapie vor Ort, per Video, Mail, anonyme Online-Beratung
- Coaching und Fachberatung
- Moderierte Gruppen
- Weiterbildung
- Interviews

THEMEN:

Alkohol | Digitale Medien | Gamen | Glücksspiel | Sex/Pornografie | Medikamente | Tabak | Kaufen

Laternen-Umzug in Dierikon am Dienstag, 7. November 2023



Start: 17:30 Uhr

Wo: Spechtenstrasse 110

**Strecke: Spechtenstrasse,
Hirselenstrasse,
Schulhausplatz**



Danach treffen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein. **Imbissbons für zwei Wienerli mit Brot sind im Vorverkauf beim Basteln am 3. November 2023 von 14.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindehaus oder an der Abendkasse für Fr. 4.50 erhältlich.**

Kontakt: Béatrice Heinzer 079 762 83 11 oder
E-Mail: drachi@bluewin.ch

Wir freuen uns auf einen grossen Umzug mit ganz vielen Zuschauern.

Das Drachenäschliteam

Versicherung ist Sache des Teilnehmers.



Jodtabletten für die Schweiz

Informationen für die Bevölkerung im Umkreis von 50 km eines Schweizer Kernkraftwerks

JODTABLETTENVERSAND SCHWEIZ

Im Notfall gut geschützt



Zwischen Mitte Oktober und Mitte November 2023 werden im Umkreis von 50 km eines Schweizer Kernkraftwerks Jodtabletten (Kaliumiodid 65 SERB Tabletten) an die Bevölkerung abgegeben. Alle Einwohnerinnen und Einwohner im Verteilgebiet erhalten per Post eine Packung Jodtabletten – vorsorglich und gratis.

Warum werden die Jodtabletten verteilt?

Bei einem schweren Kernkraftwerkunfall kann unter anderem radioaktives Jod in die Umgebung austreten. Dieses wird vom Menschen durch die Atemluft aufgenommen und reichert sich in der Schilddrüse an. Jodtabletten verhindern die Aufnahme von radioaktivem Jod in die Schilddrüse.

Wichtig: Die Jodtabletten sind eine vorsorgliche Massnahme. Sie sind für den Notfall bestimmt und dürfen nur auf Anordnung der Behörden eingenommen werden! Im Ereignisfall wird die Bevölkerung entsprechend alarmiert und informiert.

Wer erhält die Jodtabletten?

Die Jodtabletten werden alle 10 Jahre an die Bevölkerung im Umkreis von 50 km eines Schweizer Kernkraftwerks verteilt. Es werden bewusst mehr Tabletten verteilt, als für eine Person nötig sind, damit im Notfall auch Angehörige oder Besuch versorgt werden können, die keine Jodtabletten erhalten haben oder dabeihaben. In den Gebieten ausserhalb des 50-Kilometer-Bereichs lagern die Kantone genügend Jodtabletten, um die Bevölkerung falls nötig rechtzeitig damit versorgen zu können.

- Verteilgebiet
- Aktive Kernkraftwerke
- ⊗ Kernkraftwerk Mühleberg (im Rückbau)



HOTLINE 0848 44 22 00

Haben Sie Fragen zur Tablettenverteilung?

Vom 2. Oktober bis zum 2. Dezember 2023 steht die «Jodtabletten-Hotline» zur Verfügung: Montag bis Samstag, 8.00–18.00 Uhr

Was tun mit den alten Jodtabletten?

Seit rund 10 Jahren werden die Jodtabletten in einer violetten Packung verteilt, zuvor wurden sie in einer roten Packung verteilt. Diese alten Jodtabletten können Sie einfach in einer Apotheke oder Drogerie abgeben.

Was tun, wenn jemand keine Jodtabletten erhalten hat?

Personen, die bis Ende November 2023 keine Jodtabletten erhalten haben, sind aufgefordert, bei der Gemeinde einen Bezugsschein abzuholen. Mit dem Bezugsschein kann man Jodtabletten gratis in einer Apotheke oder Drogerie im Verteilgebiet beziehen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:



www.jodtabletten.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eine vorsorgliche Massnahme der
Schweizerischen Eidgenossenschaft
zum Schutz der Bevölkerung

Kontakt

Geschäftsstelle Jodtabletten Schweiz
031 380 79 77, info@jodtabletten.ch,
www.jodtabletten.ch



Prämienverbilligung 2024

Sie fragen sich, wie Sie Ihre Krankenkassen-Prämien zahlen sollen?

Vielleicht haben Sie Anspruch auf Prämienverbilligung. Melden Sie sich an. Wir prüfen Ihren Anspruch gern.

Familien mit Kindern profitieren je nach Einkommen von einem fixen Anspruch von mindestens 50 % der Richtprämie.

Wer kann sich für eine Prämienverbilligung anmelden?

- Wer am 1. Januar 2024 im Kanton Luzern wohnt
- Wer eine Krankenversicherung hat

Bis 31. Oktober 2023 anmelden

Online informieren und direkt anmelden:

www.was-luzern.ch/ipv



Fragen? Melden Sie sich.

WAS Wirtschaft Arbeit Soziales

Ausgleichskasse Luzern

oder bei der AHV-Zweigstelle Ihres Wohnortes

10. Kantonale Jugendsession 2023

Am 3. November 2023 findet die nächste Kantonale Jugendsession statt. Die Jugendsession wird vom Jugendparlament Kanton Luzern JUKALU organisiert und bietet politisch interessierten Jugendlichen aus dem Kanton (Oberstufe bis 25 Jahre) die Möglichkeit am kantonalen Politikleben teilzunehmen und politische Veränderungen anzuregen. Die Session setzt sich aus zwei Blöcken zusammen:



Vormittag – Einstieg in das Thema und die Ausarbeitung von Petitionen

Nach einer kurzen Begrüssung durch das Präsidium des JUKALU sowie durch den Regierungsrat und den Kantonsrat bearbeiten die Jugendlichen gruppenweise aktuelle politische Themen. In einer moderierten Diskussion analysieren die Teilnehmenden die Sachlage und die Problematik ihres gewählten Themas, um danach eine Petition auszuarbeiten. Dies gelingt den Jugendlichen mit Hilfe eines Dossiers, welches von der PH Luzern erstellt wurde, und der fachlichen Beratung von geladenen ExpertInnen und KantonsrätInnen, die vor Ort mitdenken und diskutieren.

Nachmittag – Diskussion und Wahl der zu überreichenden Petition:

Im Plenum diskutieren die teilnehmenden Jugendlichen alle Themen und die vorgeschlagenen Petitionen. In einer Abstimmung wählt die Versammlung eine Petition aus, die anschliessend dem Kantonsrat übergeben wird.

Wann:

Freitag, 3. November 2023
09.00 bis 17:30 Uhr

Ort:

Regierungsgebäude des Kantons Luzern, Kantonsratsaal,
Bahnhofstrasse 15, 6002 Luzern

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler der Oberstufe bzw. in Berufsbildung



Finanzmissbrauch

Vorsicht vor SMS-Betrug

Vor **Telefonbetrug** haben wir an dieser Stelle bereits mehrmals gewarnt. Denn nach wie vor kommt es leider immer wieder zu Fällen, wo Leute viel Geld verlieren. Seit einiger Zeit nehmen auch **betrügerische SMS** zu. Die aktuelle Masche der Betrüger fängt mit den Worten «**Hallo Mami/Papi**» an. Teils schreiben sie – sogar auf Schweizerdeutsch, dass sie das Kind des Empfängers seien und ihre Telefonnummer gewechselt hätten. Antwortet man, kommt nach einigen belanglosen Nachrichten eine Geldforderung. Seien Sie deshalb auch im Umgang mit SMS-Nachrichten vorsichtig!

Schutz vor Finanzmissbrauch

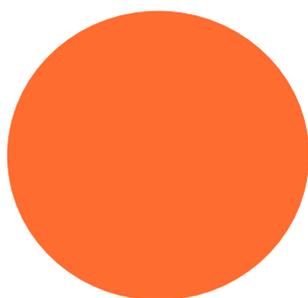
Vorsicht vor Betrüger-SMS

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Agenda

MI	11.10.	Frauenforum Pfarrei Root	Wandervögel, Treffpunkt 12.30 Uhr, Bahnhof Gisikon-Root. Wir fahren mit dem Bus um 12.47 Uhr bis Weitblick und dann mit dem Postauto bis Hochdorf und weiter nach Hohenrain. Billette lösen bis Hohenrain Post retour. Auskunft: Hilda Graf, Tel. 041 450 33 78
SA	14.10.	Pfarrei Root	KEIN Gottesdienst, Kirche Dierikon
SO	15.10.	Pfarrei Root	Kilbi Gottesdienst, Kirche Dierikon, 10.00 Uhr
SO	15.10.	Vereine/Gemeinde	Kilbi Dierikon
SO	15.10.		Ende Herbstferien
MI	18.10.	Frauenforum Pfarrei Root	Senioren-Geburtstagsparty ab 11.30 Uhr im Pfarreiheim Root, persönliche Einladung wird verschickt. Kontaktperson: Sibylle Heer Fries, Tel. 079 465 20 55, shf.frauenforum@bluewin.ch
FR	20.10.	Jufa, Fachstelle für Jugend und Familie Ebikon/Buchrain	Mütter- und Väterberatung, 10.00 – 12.00 Uhr, bei Regula Seiler Schwarb, Anmeldung und telefonische Beratung Tel. 041 442 01 82 (Montag bis Freitag von 08.00 – 09.30 Uhr), mvp@ebikon.ch, www.ju-fa.ch
MO	23.10.	Frauenforum Pfarrei Root	Natursteinarmband inkl. ArtClaySilver Anhänger 5g herstellen. 19.00 – ca. 22.00 Uhr im Pfarreiheim Root. In diesem Kurs machst du aus Silber einen Anhänger und stellst dein Armband mit natürlichen Edelsteinen zusammen. Unter fachkundiger Anleitung von Simone Wyss, ArtClaySilver.ch, entstehen wunderschöne Schmuckstücke. Kosten: Fr. 75.00, Nichtmitglieder Fr. 85.00 (inkl. 5g Art Clay Silver für die Herstellung von einem Silberanhänger und Kleinmaterial wie Karabiner, Silberringli, Faden, Leim, etc.). Weiteres Material kann am Kurs vor Ort direkt bezogen werden. Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen Anmeldung/Auskunft: Petra Stadelmann; pstadeldmann.frauenforum@outlook.com bis 13.10.2023.
MI	25.10.	Club junger Familien	Halloween Party, 14.00 – 16.30 Uhr im Pfarreiheim Root. Komm' in unsere gruselige Halloween-Welt und genieße einen Nachmittag mit Spielen, Basteln, einem Gruselparcours und einer Gespenstergeschichte. Für deinen Monsterhunger ist gesorgt. Auskunft und Anmeldung bis 23.10.23 an: Martina Rigert, cif.root@gmail.com
DO	26.10.	Frauenforum Pfarrei Root	Jassen 60 plus, 13.30 – 17.00 Uhr im Pfarreiheim Root. Kontakt: Sibylle Heer Fries, Tel. 079 465 20 55, shf.frauenforum@bluewin.ch

Senioren aktiv / Jassen jeweils Montag 13.30 – 17.00 Uhr grosser Vereinsraum Gemeindehaus Dierikon



Tintenklecks

Aus der Schule

Gotti/Götti Kennenlernen 2023

Gespannt, nervös, aufgeregt und voller Vorfreude warteten die Kindergartenkinder im Kreis, bis sie ihr Gotti oder ihren Göttli endlich kennenlernen durften.

Gemeinsam betraten sie, nach dem ersten Kennenlernen, zum ersten Mal das Pausenareal für die „zukünftig“ grosse Pause und konnten gemeinsam ein feines Znüni geniessen. Nun haben die jüngsten Schüler/innen einen erfahrenen Schüler oder eine erfahrene Schülerin an ihrer Seite, falls sie Unterstützung benötigen.

So sieht es aus, wenn die Kindergartenkinder neben dem Göttli/Gotti sind:



Herbstwanderung Schule Dierikon

Am Dienstag, 12. September 2023 fand unsere diesjährige Herbstwanderung statt. Bei den noch sommerlichen Temperaturen durften wir einen erlebnisreichen Tag am Rotsee verbringen.

Die 3.-6. Klasse startete mit der Wanderung Richtung Leisibach über Buchrain in das Wildreservat Riedholz. Dort verbrachten sie die Znünpause im Wald. Der Weg führte weiter durch den Wald zur Rotseefähre. Einige Kinder wanderten um den Rotsee herum, die anderen nahmen die Fähre, um zu unserem Mittagsrastplatz zu gelangen. Beim Ruderzentrum auf der grossen Wiese gönnten sie sich eine Pause und trafen die Kindergartenklassen und die 1./2. Klassen. Diese Klassen haben einen Teil des Wegs mit dem Bus zurückgelegt und dann ihr Znüni auf dem Spielplatz beim Schmiedhof in Ebikon verbracht. Von dort haben sie den Weg zum Rotsee in Angriff genommen. Gemeinsam picknickten, spielten und schwatzen wir. Auf der grossartigen Rutschbahn herrschte Hochbetrieb und alle hatten Spass.

Die Zeit verging schnell und wir mussten den schönen Platz wieder verlassen, um die Heimreise anzutreten. Glücklicherweise kamen alle pünktlich und vor dem Gewitterregen wieder beim Schulhaus an.



Kidsnächt informiert

Action am Mittwoch

Die Mittwochsgruppe freut sich. Neben schönen Angeboten in der Tagesstruktur, wie Basteln, Malen und Bewegung oder Backen und Kochen, gehen die Betreuerinnen auch gerne ausser Haus mit den Kindern.

Nahgelegene Spielplätze, Museen oder Erlebnispfade werden zu Fuss oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln besucht.

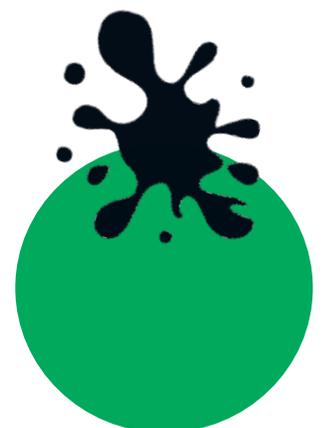
Letzten Mittwoch besuchten die Kinder in Ebikon den «Spielhimmel Spielplatz». An den glücklichen Gesichtern der Kinder sieht man, wie viel Freude sie an diesem Tag hatten.

Für die Herbstferien sind auch schon großartige Aktionen geplant. Die Kinder können in der ersten Ferienwoche vom 2. bis am 6. Oktober 2023 gerne bei uns angemeldet werden.

Die Anmeldeformular finden sie auf der Homepage: www.dierikon.ch.

Ferienbetreuung bieten wir auch an in den Fasnachtsferien vom 5. bis am 9. Februar 2024, in den Osterferien vom 2. bis am 6. April 2024 und in den Sommerferien vom 8. bis am 19. Juli 2024. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

Rosalva Himmighofen
Leitung Tagesstrukturen Dierikon





SONNTAG
15. OKTOBER

CHILBI

DIERIKON

11.00 – 20.00 UHR

Chilbistände

KINDERKARUSSELL

FESTWIRTSCHAFT

LORENT BERISHA

AUFTRITT 17 UHR

ECHO VOM DÖRFLE

Gottesdienst 10.00 Uhr